

In der ersten Ferienhälfte fand erstmals die Aktion „Auf Spurensuche im Wald“ statt. Bei sommerlichen Temperaturen erforschten 25 Kinder im Alter zwischen vier und 12 Jahren die geheimnisvollen Spuren im und rund um den Wald. Begleitet wurden sie dabei von Jäger Michael Streng. Die Kinder konnten sich als Natur-Detektive im Wald betätigen. Auf den Wegen gab es immer wieder neues zu entdecken. Von welchem Tier stammt dieses Fell? Wer hat den Fichtenzapfen benagt? Von welchem Vogel stammt die Feder? Zu welchem Tier gehört das Geweih? Was darf man im Wald überhaupt essen?



Als die Kinder mit Ferngläsern ausgestattet, einen Fuchs in der Ferne beobachteten, erklang plötzlich das Jagdhorn zur Begrüßung. Die Mädchen und Jungen folgten der Musik und wurden an einer Hütte von Jagdpächter Peter Streng empfangen. Dort konnten alle Teilnehmer präparierte Tiere wie den Fuchs, Dachs, Reh, Wildschwein und einige Vögel in Lebensgröße bestaunen. Nachdem sich alle gestärkt hatten erhielten alle Kinder eine Urkunde und Material zum weiterstöbern rund um das Thema Wald. Bei der liebevoll und kindgerecht gestalteten Spurensuche im Wald waren alle Kinder eifrig bei der Sache und auch die begleitenden Erwachsenen hörten interessiert zu.





Der Workshop „Kinderyoga im Tuch“ war ebenfalls ein neuer Programmpunkt des diesjährigen Ferienprogramms. Beim diesem Workshop fanden die meisten Übungen nicht auf der Matte statt, sondern schwebend in einem Tuch.

Unter Leitung von Sandra Großmann erfuhren die Kinder zunächst wo Yoga herkommt und wie es sich auf ihren Körper auswirkt, welche Tiere sich in den einzelnen Yoga-Haltungen wiederfinden, wo sie ihren Ursprung haben und vieles mehr. Schnell waren den Kindern die kleinen Rituale und Themen vertraut. Die anschließenden Übungen wurden mit einem Tuch durchgeführt, das mit einem



Karabinerhaken an der Decke befestigt war. Bei diesen Yoga-Elementen hingen die Teilnehmer in einem elastischen Tuch. Alle Stellungen die es beim klassischen Yoga gibt, können auch mit Tuch durchgeführt werden. Manche Übungen erfordern Mut, da man sich darauf verlassen muss, dass das Tuch das eigene Gewicht hält. Mithilfe des Tuchs sind auch schwierigere Übungen für Anfänger ausführbar. Alle Kinder waren mit viel Freude dabei und hatten sichtlich Spaß verschiedene Übungen mit dem Tuch auszuprobieren.

